

Interview mit Marcel Grass Amtierende Schweizermeister Golf-mid-Amateure

Zur Person Marcel Grass (MG):

Amtierender Schweizermeister 2005 der mid-Amateure mit Handicap 1. Er ist fehsichtig. Als passionierter Golfspieler hat Marcel Grass schon viele Erfolge in seiner langjährigen Karriere erzielen können. Zunehmend hat bei ihm jedoch die unkorrigierte Fehlsichtigkeit an Bedeutung gewonnen. Mit herkömmlichen Contactlinsen konnte er gut versorgt werden. Anlässlich einer fast 4-wöchigen Zeit der Austestung hat er spezielle Contactlinsen und Brillengläser auf Praxistauglichkeit geprüft. Im folgenden Interview einige seiner Bemerkungen.



Zur Person Raphael Eschmann (RE):

Abschluss an der SFOF (heute TFH) Berlin als staatl. gepr. AO. Graduierung zum M.Sc. in Clinical Optometry am Pennsylvania College of Optometry PCO 1998, seit 2001 als Visiting Associate Professor Mitglied der Fakultät des PCO. Seit 1978 Inhaber und Leiter von Eschmann-Contactlinsen in Bern.

CONTACTLINSEN

Die *Grau-Grüne* Tönung einer speziellen Contactlinse¹ mit UV-Schutz betont die grünen und roten Anteile des Lichtspektrums und verbessert damit das Erkennen von Details und Konturen. Diese Farbgebung ist somit generell für Sportarten wie Golf ideal, die bei hellem Sonnenlicht ausgeübt werden und bei denen Blendverhalten und optischer Kontrast entscheidend sind.

BRILLENGLÄSER

Neuartige Brillengläser mit UV-Schutz² sorgen durch selektive Absorption für eine Kontrast steigernde Wirkung. Es kann zwischen *zwei Farben* gewählt werden, die *Verlauffarbe* bietet zusätzlich einen höheren Blendschutz gegen die am Himmel stehende Sonne.



Unterschied Brillenglas ProGolf (re) zu herkömmlichen Sonnenschutzgläsern (li). Quelle: Informationsschrift Carl ZEISS Vision

Fragen an Marcel Grass:

RE: Wie hast du gemerkt, dass du eine Sehhilfe benötigst?

MG: Es ist ein schleichender Prozess. Nebst der Tatsache, dass lang geschlagene Bälle schwieriger geortet werden können, ergeben sich auch beim Lesen und Erkennen längerer Put-Linien ansteigende Probleme. Viele Golfer akzeptieren zunehmende Einschränkungen in Sehschärfe sowie Gesichts- und Blickfeld. Dies führt zu einer generellen Unsicherheit bereits bei der Auswahl des Schlägers, beim Adressieren, beim Schwung und ist somit einem erfolgreichen Golfspiel abträglich.

RE: Welche Kriterien sind für dich bezüglich Sehen beim Golfspiel wichtig?

MG: Neben dem kurzen Spiel ist für jeden Golfer ein optimales Sehvermögen vor allem auch zwischen 20 und 120 m absolut entscheidend. Bei einem Schlag von 70m Distanz ist die Beurteilung der Lage und Struktur des Greens folgenswer. Wenn das Green z.B. von rechts nach links fällt ist es fatal, dieses Kriterium bei der Vorbereitung und Ausführung des Schlages nicht mit berücksichtigen zu können.

RE: Unter welchen Voraussetzungen hast du verschiedene Sehhilfen mit welchen Ergebnissen getestet?

MG: Während knapp 4 Wochen habe ich täglich herkömmliche sowie Spezial-Contactlinsen (NIKE Maxisight) und spezielle Brillengläser (ZEISS ProGolf) getestet

RE: Welche Art der Sehhilfe ist für dich idealer, wie und wann wirst du die Contactlinsen einsetzen wollen?

MG: Die Brille hat gute Ergebnisse gebracht, limitierend zeigten sich periphere Einflüsse des Gesichtsfeldes, im Gegensatz zu beiden Arten der getesteten Contactlinsen. Die Wahl der Brillenfassung dürfte für einen vollen Erfolg arbiträr entscheidend sein. Gegenüber den herkömmlichen Contactlinsen ermöglichen die Spezial-Contactlinsen als grundlegenden Unterschied eine Erhöhung des „Grundlichtes“, womit weiter entfernte Konturen deutlich besser erkennbar werden; ein echter Gewinn! Das dunklere Erscheinungsbild (Iriszeichnung) des Auges stört beim Sport in keiner Weise.

Im Training wie auch im Spiel werde ich aus oben erwähnen Überlegungen nur noch diese Spezial-Contactlinsen tragen.

RE: Für wen sind deiner Meinung nach die Contactlinsen am Besten geeignet?

MG: Die Mehrzahl der Golfer im mittleren Alter dürfte mit ähnlichen Problemen konfrontiert sein. Daher würde ich jedem Golfer, gleich welcher Stärkenklasse, empfehlen abzuklären, welche Sehhilfe für ihn am dienlichsten erscheint. Mit dieser Unterstützung wird jedes Golfspiel an Sicherheit gewinnen.

Besten Dank für deinen Beitrag.

FAZIT:

Neuartige Sehhilfen ermöglichen angenehmes und reaktionsschnelles Sehen. Die Sicht beim Wechsel von Licht und Schatten ist optimal und unterschiedliche Geländestrukturen können besser erkannt werden. Die erwähnten Contactlinsen und Brillengläser sind auch ohne optische Korrektur erhältlich.

¹ Bausch&Lomb mit NIKE

² Carl ZEISS Vision